

M12-Schnittstellen für sichere Signalübertragung

Artikel vom 5. Juli 2022
Elektrotechnik



Zwei neue Steuerungsköpfe mit Schnittstellen für M12-Steckverbinder erweitern die Railway-Familie des Automatisierungssystems »PSS 4000-R« (Bild: Pilz).

Zwei neue Steuerungsköpfe mit Schnittstellen für M12-Steckverbinder erweitern die Railway-Familie des Automatisierungssystems »PSS 4000-R« von [Pilz](#): ein Kopfmodul mit SPS-Funktionen sowie ein I/O-Kopfmodul. Beide sind für Einsatzbedingungen gemäß den CENELEC-Normen EN 5012x geeignet. Dank der 4-poligen, codierten M12-Schnittstellen sorgen sie auch bei schwierigen Umweltbedingungen und starken mechanischen Belastungen für die störungsfreie Kommunikation auf Bahnfahrzeugen sowie in Signal- und Telekommunikationseinrichtungen. Für die sichere, digitale und analoge Signalverarbeitung stehen passende I/O-Module mit Bahnzulassung zur Verfügung. Für nicht-sichere Signalverarbeitung können die I/O-Module des Typs -T für den erweiterten Temperaturbereich von -40° bis +70 °C eingesetzt werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2018 Kuhn Fachverlag